

# 9 ELF

Magazin für PORSCHE-Enthusiasten



Deutschland € 5,90  
Österreich € 6,40  
Schweiz CHF 11,50  
Luxemburg € 6,90  
Belgien € 6,90  
Ungarn HUF 2550

Nr. 3/2010  
Juni - August



**RUF RGT-8**  
Mega-Elfer mit  
V8-Power



911 GT3 RS beim 24h-Rennen Nürburgring

## Röhrls Renner



**Kaufberatung**  
Porsche 924



**Forscher Oldie**  
Porsche 356 Carrera



**Porsche und Fußball-WM**  
Mit dem Panamera in Kapstadt



**Leichter und sportlicher**  
Cayenne S, S Hybrid und Turbo



Clevere Technik: Das Rad wird auf der Bearbeitungsmaschine in Rotation versetzt, und mit einer rotierenden Schleifeinheit wird der Felgenreif bearbeitet

# GUTER RADGEBER

Am Bordstein zerkratzte **FELGEN** sind nicht zwangsläufig schrottreif. Wir zeigen, wie Spezialist CARTEC ([www.cartec-plast.de](http://www.cartec-plast.de)) in Plüderhausen das rollende Gut perfekt und TÜV-zertifiziert instand setzt

**H**err Doktor haben es mal wieder eilig. Rasch zum nächsten Termin und rein in die einzige Parklücke weit und breit. Sekunden später ist der Tag kräftig versaut. Ruiniert ist sie, die schöne Felge des Porsche. „Das wird teuer“, denkt sich der Geschädigte. „Irrtum“, sagen die Experten von CARTEC. Binnen weniger als zwei Stunden sieht das Rad wieder aus, als käme es gerade aus dem Ersatzteilregal. Und das zu Preisen von 50 bis 180 Euro plus Mehrwertsteuer. Wie das geht, zeigen wir Ihnen hier Schritt für Schritt.



**1**  
Selbst schuld – das schmerzt besonders: einmal nicht aufgepasst, und schon zieren derbe Kratzer den Felgenreif



**2**  
Mit einer größeren Schrupscheibe wird der Felgenreif zunächst eben geschliffen



**3**  
Händisch und mit feinerem Schleifpapier erfolgt nun die Feinbearbeitung der Fläche



**4**  
Jetzt kommen Schwabbel-scheibe und Polierwachs für eine perfekte Oberfläche zum Einsatz



**5**  
Nach mehreren Umläufen mit der rotierenden Schwabbel-scheibe wird Hochglanz erzielt



**6**  
Mit Lösungsmittel werden etwaige Wachs-rückstände penibel entfernt



**7**  
Jetzt kommt ein befeuchtetes Schleifpad mit feiner Körnung zum Einsatz



**8**  
Mit dem Schleifpad wird die serienmäßig vorhandene Schliff-Struktur wieder hergestellt



**9**  
Der bearbeitete Felgenreif wird für die nun folgende Lackierung zunächst grob abgeklebt



**10**  
Die exakte Lackierkante wird mit dem blauen Klebeband festgelegt. Mit etwas Wärmezufuhr schmiegt es sich perfekt an



**11**  
Mit einem speziellen Klarlack wird die Oberfläche nun versiegelt



**12**  
Wo war er denn, der Kratzer? Vom Malheur ist nichts mehr zu sehen



**13**  
Top-Ergebnis: Das Rad erscheint, als habe es den Bordstein niemals kennengelernt